

Niedersachsen

Land reguliert Netze selbst

[24.07.2013] Ab kommendem Jahr reguliert Niedersachsen kleine Strom- und Gasnetze mit weniger als 100.000 Verbrauchern eigenständig.

Niedersachsen reguliert ab 2014 kleine Strom- und Gasnetze eigenständig. „Auf diese Weise können die speziellen Belange der niedersächsischen Netzbetreiber im Zuge der Energiewende besser berücksichtigt werden“, erklärt Umweltminister Stefan Wenzel. Ein entsprechender Gesetzentwurf ist jetzt vom Kabinett zur Verbandsanhörung freigegeben worden, so das Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz. Im nächsten Schritt werden die betroffenen Verbände konsultiert.

Die Regulierung von Strom- und Gasnetzen mit weniger als 100.000 Verbrauchern können die Bundesländer selbst durchführen. In der Vergangenheit hat das Land die Regulierungsaufgaben an die Bundesnetzagentur abgegeben. Jetzt hat Niedersachsen diese Organleihe gekündigt. Ab kommendem Jahr soll dann die Regulierungskammer Niedersachsens die Regulierung kleiner Strom- und Gasnetzbetreiber durchführen. Dies beinhaltet unter anderem die Überprüfung der Netzentgelte und die Missbrauchsaufsicht.

(ve)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Niedersachsen, Politik, Stefan Wenzel